

STÄDTE-PARTNERSCHAFTSKREIS UNTERHACHING

Ein Jubiläum jagt das nächste

Heuer sind diverse Reisen geplant – Bewährtes Leitungsteam wird im Amt bestätigt

Unterhaching – Dass die Mitglieder des Unterhachinger Städte-Partnerschaftskreises auf den Vorstand vertrauen, zeigten sie jetzt bei der Jahresversammlung. Der Vorsitzende Thomas H. Jaeger wurde wiedergewählt. Auch sein Stellvertreter Reinhard Wiesner, Schatzmeister Harald Schröer, Kassenprüfer Franz Grund sowie Jugendvertreter Patrick Schröer wurden im Amt bestätigt. Neu dabei ist Schriftführerin Ulrike Ganter.

Keine Veränderungen gibt es bei den Ansprechpartnern für die Partnerstädte. Für Le Vésinet bleibt weiterhin Astrid Probst zuständig, für Bischofshofen Thomas Portenländer. Außerdem wurden

wiedergewählt: Bernard Maidment, Ansprechpartner für Witney, Margarethe Rathgeber, Ansprechpartnerin für Adeje und Krzysztof Natolski, zuständig für Zywiec.

Die nächsten drei Jahre stehen im Zeichen diverser Jubiläen. „In diesem Jahr feiern wir 35 Jahre Partnerschaft zwischen Unterhaching und Le Vésinet. Im kommenden Jahr folgen 35 Jahre Partnerschaft zwischen unserem Ort und Bischofshofen sowie 25 Jahre Partnerschaft zwischen Unterhaching und Witney und Adeje. In zwei Jahren sind 20 Jahre Partnerschaft mit dem polnischen Zywiec zu feiern“, berichtete Vorsitzender Thomas H. Jaeger. Neben den jeweiligen Schüler-

austauschen zwischen Unterhaching und den Partnergemeinden seien noch weitere Begegnungen geplant. Im vergangenen Jahr habe der Unterhachinger Chor „ALTOgether“ Witney besucht, Anfang Mai komme der englische „Chor Voice-Box“ nach Unterhaching und sei im Rahmen der Kulturtage der Pfarrei St. Birgitta zu hören, sagte Jaeger.

Vom 13. bis 18. Juni stehe eine Fahrt mit dem Bus ins französische Le Vésinet auf dem Programm. Die Reisenden leben in Gastfamilien. „Die Gegenfeier in Unterhaching beginnt am 5. Juli mit der Eröffnung des 41. Bürgerfestes“, berichtete der Vorsitzende weiter. Darüber hinaus

sei eine Reise nach Polen geplant. Am 25. Juli reise die Gruppe nach Zywiec. Auf der Rückfahrt am 29. Juli werde man einen Abstecher mit Übernachtung nach Breslau und dann in die sächsische Grenzstadt Görlitz unternehmen. „Einen Gegenbesuch erwarten wir am 11. Oktober. An diesen Tag ist ein deutsch-polnischer Abend mit weiteren Bürgern aus EU angesagt. Am Samstag führt uns ein Ausflug über Salzburg zu unserer österreichischen Partnergemeinde Bischofshofen mit Besuch des schon traditionellen Amselsingens“, sagte Jaeger. Außerdem stehe unter anderem eine Tour nach München auf dem Programm. mm



Neu im Team: Schriftührerin Ulrike Ganter. Sie wurde vom Vorsitzenden Thomas H. Jaeger, der wie der Rest des Vorstands im Amt bestätigt wurde, herzlich begrüßt.

FOTO: FKN